



# GdS SPEZIAL

TGAOK

29. Januar 2026

## AOK-Einkommensrunde 2026 – Warnstreikwelle durch die AOKs

Der Verhandlungsaufakt am 14./15. Januar 2026 war ernüchternd! Ungeachtet unseres ersten Warnstreiks, der am 14. Januar 2026 vor dem AOK-Bundesverband den berechtigten Forderungen der GdS-Mitglieder sehr deutlich Nachdruck verliehen hat, blieb die TGAOK bei ihrer starren Taktik:

### **KEIN ANGEBOT – KEINE WERTSCHÄTZUNG!**

Stattdessen die Aufforderung an uns, die Forderung anzupassen, zu reduzieren oder teilweise sogar zu streichen!

### **Nicht mit uns!**

Mehr als 10.000 Kolleginnen und Kollegen haben die Forderungen der GdS-Tarifkommission nach einer spürbaren Einkommenserhöhung tatkräftig und sichtbar unterstützt.

### **Wir fordern weiterhin:**

- **7,0 Prozent**, jedoch monatlich mindestens **350 Euro mehr Lohn**
- **Verdopplung des Urlaubsgeldes**
- **Fortführung und Erhöhung des Gesundheitszuschusses**
- **Anrechnung der Ausbildungsjahre** auf die Stufenlaufzeit
- eine Laufzeit von **zwölf Monaten**

Erneute Warnstreiks sind unvermeidbar. Im Februar 2026 wird deshalb eine Warnstreikwelle im AOK-System folgen!

Die AOK-Vorstände müssen vor ihren Häusern sehen, wie groß der Unmut der Kolleginnen und

Kollegen über das fehlende Angebot ist. Wir planen deshalb zentrale Kundgebungen vor AOK-Standorten, die wir frühzeitig kommunizieren werden, um möglichst vielen Kolleginnen und Kollegen die Chance zu geben, Flagge zu zeigen.

Nur gemeinsam und entschlossen können wir Bewegung in die Verhandlungen bringen und ein faires Ergebnis für alle erzielen.

### **Ohne uns läuft nichts – mit uns läuft alles!**

Beteiligt Euch an den Aktionen, informiert Eure Kolleginnen und Kollegen und zeigt:

### **Wir sind viele, wir sind stark und wir stehen zusammen!**

### **Für Euch handeln in der GdS-Tarifkommission:**

Stephan Kallenberg (GdS-Verhandlungsführer), Maik Wagner (GdS-Bundesvorsitzender), Uwe Primus (AOK NordWest), Andreas Schäfer (AOK Rheinland/Hamburg), Mike Wirschbitzki (AOK Bayern), Andreas Freundt (AOK Baden-Württemberg), Matthias Krick (AOK Rheinland-Pfalz/Saarland), Tanja Brüggemann (AOK Niedersachsen), Gerit Protze (AOK Plus), Manuel-Markus Skircke (AOK Nordost), Claudia Seidensticker (AOK Hessen), Frederike Fatoş Murzik und Christina Jakobs (beide GdS-Bundesgeschäftsstelle)

### **Mitmachen – mitgestalten!**

Mitglied werden unter:

[www.gds.info/beitritt](http://www.gds.info/beitritt)



**Wir kommt weiter**

# Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder gescannt per E-Mail an: [info@gds.info](mailto:info@gds.info)

**Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur  
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.**

☐ Frau ☐ Herr ☐ divers

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Mobilnummer

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (z.B. Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter, Auszubildender)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |  
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch



☐ Mein GdS-Beitrag beträgt 5,00 Euro, da ich zurzeit  
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von \_\_\_\_\_ voraussichtlich bis \_\_\_\_\_

Anwärter(in) von \_\_\_\_\_ voraussichtlich bis \_\_\_\_\_

Studierende(r) von \_\_\_\_\_ voraussichtlich bis \_\_\_\_\_

☐ Mein GdS-Beitrag beträgt \_\_\_\_\_ Euro,  
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

☐ Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine  
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen  
Krankenversicherung übersteigen.

☐ Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein  
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

☐ Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-  
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto  
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen  
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung ☐ monatlich ☐ quartalsweise

Kreditinstitut

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

## Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am \_\_\_\_\_ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Datum | Unterschrift